

Virtuelle Medienkonferenz, 13. April 2021

Kunstturn-EM 2021 in Basel: Schweizer Premiere

Noch 8 Tage bis zum Start der 9. Einzel-Kunstturn-EM vom 21. bis 25. April 2021 in Basel. Für Stimmung ist gesorgt: Publikum ist in der St. Jakobshalle zwar keines zugelassen, doch dank modernster Technik können die Kunstturn-Fans ihre Athletinnen und Athleten von zu Hause aus anfeuern. Zum ersten Mal in der Schweiz sind dafür digitale Tickets erhältlich.

An einer virtuellen Vor-EM-Medienkonferenz zeigte sich das Organisationskomitee der 9. Einzel-Kunstturn-EM zuversichtlich, dass den rund 270 Athletinnen und Athleten aus 38 Nationen **ein würdiger Rahmen** für einen fairen Wettkampf geboten werden kann. «Wir freuen uns, dass es nun nach fast dreijähriger Vorbereitungszeit losgeht», sagte **Kathrin Amacker**, OK-Präsidentin der Kunstturn-EM 2021 in Basel. Das vorolympische Kräftemessen in einer Weltsportart wird von einem Millionenpublikum rund um den Globus verfolgt werden. «Das Interesse an der EM ist sehr gross», freute sich Amacker, «vielen Athletinnen und Athleten gilt Basel als Hauptprobe für die Olympischen Spiele in Tokio.» Alles, was Rang und Namen hat, ist denn auch an der EM dabei.

Mit der Grossveranstaltung möchte das OK der Region **einen nachhaltigen Impuls** zur Stärkung der Turnbewegung geben. Basel ist nach Lausanne (1990, 2008) und Bern (1975, 2016) erstmals Host City einer Kunstturn-Europameisterschaft; 1950 fand in Basel schon mal eine Weltmeisterschaft statt, die für positive Schlagzeilen sorgte. «Es scheint, dass mit der Durchführung der Kunstturn-EM in Basel das Unmögliche möglich geworden ist», freut sich **Sabine Horvath**, Leiterin Aussenbeziehungen und Standortmarketing Basel-Stadt. Die Host City Basel werde alles daransetzen, sich auch unter den gegebenen Umständen als gute Gastgeberin zu präsentieren, so Horvath. Dafür wurde ein detailliertes Schutz- und Hygienekonzept entwickelt: Jede Delegation bewegt sich rund um die Uhr in einer Bubble. Athletinnen, Funktionäre, Volunteers und Medien werden konsequent getrennt. In der ganzen Halle herrscht eine strenge Maskenpflicht mit einem engmaschigen Testregime.

Um für eine stimmungsvolle Atmosphäre zu sorgen, haben sich die Organisatoren etwas einfallen lassen. Wer die Athletinnen und Athleten von zu Hause anfeuern will, kann sich auf eine der drei Grossleinwände beamen lassen – und zwar live. Für diese Schweizer Premiere werden **ab sofort Tickets zu 22.90 Franken** verkauft; pro Wettkampf stehen 500 Tickets zur Verfügung. Ausserdem sind auf der EM-Homepage (www.basel2021.com) alle Qualifikations- und Finalwettkämpfe via Livestream zu sehen; dabei kommen mehrere Kameras zum Einsatz, damit die Fans wählen können, welches Übung an welchem Gerät sie verfolgen wollen. Die Finals werden auch vollständig von SRF übertragen.

Die Schweiz ist mit vier Athletinnen und sechs Athleten am Start. Giulia Steingruber, Stefanie Siegenthaler, Anina Wildi und Lilli Habisreutinger bilden das Frauenteam. Sie stehen am Mittwoch, 21. April, in den Qualifikationswettkämpfen um 13.00/18.30 Uhr erstmals im Einsatz. Bei den Männern kämpfen Pablo Brägger, Christian Baumann, Benjamin Gischar, Noe Seifert, Andrin Frey und Marco Pfyl am Donnerstag, 22. April um 14.00/17.00 um einen Finalplatz. **Giulia Steingruber** freut sich riesig auf die EM: «Ich kann es kaum erwarten, mein Land am Heim-Turnier in Basel vertreten zu dürfen und ich werde natürlich versuchen, einen Extra-Effort zu leisten.» Sie hat sich hohe Ziele gesteckt: «Das Minimalziel ist der Final – und dann ist vieles möglich». Bei den Männern hofft **Pablo Brägger**, wie Steingruber Botschafter der EM, dass er sein Comeback nach einer Wettkampfpause von über einem Jahr mit einer Medaille zu krönen vermag. «Es wäre ein Traum, an der Heim-EM aufs Podest steigen zu können.» Pablo Brägger strebt den Final-Einzug am Reck an und hofft, den Mehrkampf bestreiten zu können.

Das Programm der einzelnen Wettkämpfe sieht so aus:

Mittwoch, 21. April	10.00 - 20.30 Uhr	Qualifikationswettkämpfe Frauen
Donnerstag, 22. April	10.00 - 19.40 Uhr	Qualifikationswettkämpfe Männer
Freitag, 23. April	13.30 - 15.30 Uhr	Mehrkampffinal Frauen
	17.00 - 19.45 Uhr	Mehrkampffinal Männer
Samstag, 24. April	13.30 - 16.10 Uhr	Gerätefinals Frauen Männer
	13:30 - 14:10 Uhr	Boden Männer
	14:10 - 15:10 Uhr	Sprung Frauen, Pauschenpferd Männer
	15:10 - 16:10 Uhr	Stufenbarren Frauen, Ringe Männer
Sonntag, 25. April	13:00 - 15:40 Uhr	Gerätefinals Frauen Männer
	13:00 - 14:00 Uhr	Schwebebalken Frauen, Sprung Männer
	14:00 - 15:00 Uhr	Boden Frauen, Barren Männer
	15:00 - 15:40 Uhr	Reck Männer

Hinweis für alle Medien, die an der EM mit dem Schweizer Team sprechen wollen: Wir bieten Interessierten **eine virtuelle Mixed Zone** an. Details dazu finden Sie rechtzeitig im Medienbereich der Kunstturn-EM unter: www.basel2021.com/about/medien/

Bildmaterial zur freien Veröffentlichung im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Kunstturn-EM Basel 2021 finden Sie [hier](#).

Aktueller Trailer und Videomaterial: [YouTube](#)

Informationen zum Anlass basel2021.com

Andreas W. Schmid – Medienverantwortlicher Kunstturn-EM 2021

+41 (0) 79 215 79 33 | andreas.schmid@basel2021.com

Basel, 13. April 2021